



(Stadt Dessau-Roßlau)

Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen
Berichtszeitraum vom 07. bis 08.03.2022
<u>Verkehrsgeschehen</u>
- Geschwindigkeitskontrolle -
(Stadt Dessau-Roßlau)
Am Montag wurde in der Ludwigshafener Straße in Dessau-Roßlau eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.
Es wurden 2400 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h wurden 57 Verstöße festgestellt.
Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 104 km/h.
- Geschwindigkeitskontrolle -

Am Montag wurde auf der B 184 zwischen Dessau und der BAB 9, Anschlussstelle Dessau-Süd eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 827 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 14 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 94 km/h.
- Geschwindigkeitskontrolle -
(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)
Am Montag wurde in der Ortslage Retzau eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.
Es wurden 260 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h wurden 52 Verstöße festgestellt.
Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 101 km/h.
- Positiver Drogentest bei Verkehrskontrolle -
(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)
Am Montagnachmittag wurde in Bitterfeld-Wolfen, Walther-Rathenau-Straße, ein Pkw VW festgestellt und kontrolliert. Im Rahmen der Verkehrskontrolle wurde festgestellt, dass der Fahrer unter Einfluss von Betäubungsmitteln fuhr. Ein durchgeführter Test zeigte ein positives Ergebnis an, sodass die Weiterfahrt untersagt und eine Blutentnahme angeordnet wurde.
Gegen den 27-jährigen wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.
- Verkehrsunfall -
(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 07.03.2022 gegen 21:00 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung München zwischen den Anschlussstellen Dessau-Ost und Dessau-Süd.
Ein 41-jähriger Fahrer eines Kleintransporters Renault befuhr die mittlere Fahrspur und fuhr in der Folge auf einen vorrausfahrenden Pkw Renault auf. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 1500,- €. Verletzt wurde niemand.
Kriminalitätslage
- versuchter Einbruch -
(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)
In der Nacht von Sonntag auf Montag ereignete sich ein versuchter Einbruch in das Schnellrestaurant der Rastanlage Köckern der BAB 9 in Richtung Berlin.
Unbekannte Täter beschädigten den Zaun der Umfriedung um auf das Gelände zu gelangen. Nachdem sie einen auf dem Gelände stehenden Stromverteilerkasten aufbrachen verließen sie das Gelände in unbekannte Richtung und ließen vom Gebäude ab. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 1000,- €. Entwendet wurde nichts.